

Petro Welt Technologies AG

30.11.2007 - 08:33 Uhr

C.A.T. oil meldet für die ersten neun Monate 2007 solides Umsatz- und Gewinnwachstum

Wien (euro adhoc) -

Umsatzsteigerung um 13,0% auf EUR 164,1 Mio. EBITDA-Anstieg um 10,7% auf EUR 42,7 Mio. Erfolgreiche Ausweitung des Dienstleistungsportfolios und der regionalen Märkte

ots.CorporateNews übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt der Mitteilung ist das Unternehmen verantwortlich.

Finanzen

30. November 2007 - Die C.A.T. oil AG (O2C, ISIN: AT0000A00Y78), einer der führenden Anbieter von Öl- und Gasfelddienstleistungen in Russland und Kasachstan, hat heute ihre Ergebnisse für die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2007 bekannt gegeben. Das Unternehmen konnte nicht nur massive Kapazitätsausweitungen verzeichnen und in neue Geschäftszweige und Regionen expandieren, sondern erzielte auch solide Umsatz- und Ergebnissteigerungen. Dank der in den Sommermonaten regen Betriebstätigkeit erreichte die C.A.T. oil ein Servicevolumen in Rekordhöhe und führte insgesamt 694 Jobs (Q3 2006: 649 Jobs) durch. Gleichzeitig erhöhte sich der durchschnittliche Umsatz pro Job auf Grund steigender Jobgröße und -komplexität auf TEUR 88,3 (Q3 2006: TEUR 86,0). Auch das dritte Quartal war wieder durch umfangreiche Kapazitätsaufstockungen in sämtlichen Servicebereichen geprägt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum steigerte die C.A.T. oil die Hydraulic Fracturing-Kapazitäten um 55,6% auf 14 Flotten und die Kapazitäten für das margenstarke Sidetrack Drilling-Geschäft um 250% auf sieben Anlagen. Neben der Ausweitung der bestehenden Dienstleistungen konnte die C.A.T. oil auch die weitere Diversifizierung ihrer Geschäftstätigkeit vorantreiben, was es dem Unternehmen ermöglichte, Märkte außerhalb von Russland und Kasachstan zu erschließen.

Trotz hoher wachstumsbedingter Kosten Umsatz- und Gewinnwachstum

Dank der starken Nachfrage und der steigenden Anzahl lukrativer Großaufträge im Bereich Fracturing stiegen die Umsätze in den ersten neun Monaten 2007 um 13,0% auf EUR 164,1 Mio. (Vj.: EUR 145,2 Mio.). Durch die massiven Kapazitätsausweitungen und die Diversifizierung der Geschäftstätigkeit entstanden dem Unternehmen jedoch auch zusätzliche wachstumsbedingte Kosten. Daher stiegen die Umsatzkosten in den ersten neun Monaten 2007 um 17,3% auf EUR 117,1 Mio. Das EBITDA erhöhte sich damit gegenüber dem Vorjahr um 10,7% auf EUR 42,7 Mio. (Vj.: EUR 38,6 Mio.). Das EBIT verbesserte sich gegenüber den im Vorjahreszeitraum erzielten EUR 32,0 Mio. um 7,5% auf EUR 34,4 Mio. Die EBITDA- und die EBIT-Marge beliefen sich auf 26,0% bzw. 20,9% (Vj.: 26,6% bzw. 22,0%). Der in den ersten neun Monaten 2007 erwirtschaftete Periodenüberschuss blieb mit EUR 22,6 Mio. gegenüber dem Vorjahrsergebnis stabil (Vj.: EUR 22,5 Mio.). Das Ergebnis je Aktie betrug EUR 0,46 (Vj.: EUR 0,50).

Im Quartalsvergleich stiegen die Umsätze um 9,9% auf EUR 61,3 Mio. Damit erhöhte sich auch das Bruttoergebnis um 11,3% auf EUR 17,5 Mio. Die Allgemeinen und Verwaltungskosten stiegen im dritten Quartal 2007 durch zusätzliche Mietkosten für Büros und Feldlager für die neuen Tochtergesellschaften allerdings kräftig an. Das EBITDA der C.A.T. oil wuchs demzufolge um 8,6% auf 15,6 Mio. an. Im dritten Quartal 2007 stieg das EBIT gegenüber dem dritten Quartal 2006 auf Grund wesentlich höherer Abschreibungen nur um 2,7% auf 12,4 Mio. Damit

blieb die EBITDA-Marge praktisch unverändert, während die EBIT-Marge verglichen mit 21,6% im dritten Quartal des Vorjahres auf 20,2% sank.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit stieg im dritten Quartal 2007 um 19,6% auf EUR 8,5 Mio., sank jedoch im Neunmonatsvergleich um 9,0% auf EUR 14,8 Mio. Dieser Rückgang beruht auf dem starken Anstieg des Betriebskapitals im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 2007.

Allerdings gelang es dem Unternehmen, die Investitionen in das Betriebskapital im dritten Quartal um 12,8% auf EUR 3,7 Mio. zu senken. Der Cashflow auf der Investitionstätigkeit erhöhte sich im Neunmonatsvergleich dagegen um 88,4% auf EUR -70,7 Mio. Diese deutliche Steigerung ist eine Folge des starken Investitionsprogramms der C.A.T. oil, in dessen Rahmen Zahlungen für neue Kapazitäten in den Bereichen Fracturing, Sidetracking, Coiled Tubing und Seismik geleistet wurden.

Die liquiden Mittel des Unternehmens sanken seit Jahresbeginn um EUR 51,1 Mio. auf EUR 23,3 Mio. per 30. September 2007.

Erfolgreiche Expansion in neue Märkte

Im dritten Quartal konnte die C.A.T. oil ihren Expansions- und Diversifizierungskurs erfolgreich fortsetzen. Neben der kräftigen Kapazitätsausweitung ergänzte die C.A.T. oil das Kerngeschäft im dritten Quartal durch die Gründung der neuen Tochtergesellschaft CAToil-Geodata. Damit erhält das Unternehmen Zugang zum attraktiven Segment der geotechnischen Services und die Möglichkeit, von dem organischen Wachstum in den Bereichen 2D/3D-Seismik und Reservoir Engineering zu profitieren. Mit CAToil-Geodata kann die C.A.T. oil nun auch neue Märkte außerhalb seiner Kernmärkte erschließen. Während des dritten Quartals konnte das Unternehmen bereits erfolgreich in Indien, Nigeria und Lateinamerika Fuß fassen und Aufträge für Seismik-Services und Beratungsleistungen im Gesamtvolumen von EUR 15 Mio. gewinnen. Zusätzlich begann CAToil-Geodata mit der Mobilisierung von sechs Teams im Bereich 2D/3D-Seismik, die bereits für die Wintersaison 2007/08 unter Vertrag genommen wurden.

Im dritten Quartal 2007 verzeichnete das Unternehmen erneut eine hohe Nachfrage nach der neuen Dienstleistung Sidetrack Drilling. Durch die Steigerung der Sidetrack Drilling-Kapazität um 250% auf sieben Anlagen im Vergleich zum Vorjahr ist die C.A.T. oil gut positioniert, um vom enormen Wachstumspotenzial in diesem Dienstleistungsbereich zu profitieren. Im dritten Quartal nahm die neue Tochtergesellschaft CAToil Drilling, in der alle Sidetrack Drilling-Aktivitäten der C.A.T. oil zusammengefasst sind, den Betrieb auf und setzte im Gebiet von Nojabrsk für Gazprom-Neft zwei neue Sidetracking-Anlagen ein. Die Chancen stehen zudem gut, dass die C.A.T. oil die Anzahl der Sidetracking-Jobs im vierten Quartal und 2008 weiter ausbauen kann. Der entsprechende Auftrag wurde im Rahmen des Vertrages über strategische Partnerschaft erteilt, den die C.A.T. oil im September 2006 mit Gazprom-Neft abgeschlossen hatte.

Im Zuge der beträchtlichen Kapazitätsausweitungen erhöhte sich die durchschnittliche Belegschaft der C.A.T. oil im Neunmonatsvergleich um 35,1% auf 3.053 Mitarbeiter (Q3 2006: 2.368). Die meisten neuen Mitarbeiter wurden in Russland und Kasachstan für den Einsatz auf den Öl- und Gasfeldern der C.A.T. oil-Kunden eingestellt.

Investitionsprogramm wird 2008 Früchte tragen

Das Management der C.A.T. oil ist überzeugt davon, dass sich die in den vergangenen neun Monaten getätigten hohen Investitionen bezahlt machen und dem Unternehmen wachsende Umsätze und attraktive zweistellige Margen bringen werden. Manfred Kastner, Vorstandsvorsitzender der C.A.T. oil AG, sagte: "Wir haben in den ersten neun Monaten 2007 intensiv an unseren Zielen gearbeitet, unser Unternehmen schnell zu diversifizieren und es von einem reinen Hochdruckpump-Spezialisten in einen breit aufgestellten Öl- und Gasfelddienstleister umzuwandeln. Die neuen wachstumsstarken Geschäftszweige wie Sidetrack Drilling und Seismik sowie das

nachhaltige Wachstum im Bereich Fracturing werden dazu beitragen, dass Erlöse und Umsätze 2008 und darüber hinaus weiter ansteigen. Allerdings ist hohes Wachstum in unserer Branche auch mit Kosten verbunden, die noch vor den entsprechenden Umsätzen anfallen. Aber wir gehen davon aus, dass wir im kommenden Jahr das volle Potenzial unseres diesjährigen Investitionsprogramms ausschöpfen können, wenn die neuen Kapazitäten ihren Betrieb vollständig und erfolgreich aufgenommen haben."

www.catoilag.com

Das Unternehmen C.A.T. oil AG: Die österreichische C.A.T. oil AG (O2C, ISIN: AT0000A00Y78) ist in Russland und Kasachstan einer der führenden Anbieter von Öl- und Gasfeld-Dienstleistungen. Kerngeschäft von C.A.T. oil ist Hydraulic Fracturing, ein Verfahren, mit dessen Hilfe öl- und gastragende Gesteinsformationen aufgebrochen werden, um die Produktion von Öl und Gas zu erhöhen bzw. überhaupt erst zu ermöglichen. Mit Hilfe modernster Verfahren und Technik erzeugen die C.A.T. oil-Teams Hochdruck in der jeweiligen Öl- oder Gasformation. Durch diesen Hochdruck bilden sich im Gestein Risse, durch die Öl oder Gas in größeren Mengen aus der Fördersonde produziert werden kann. Bei schwer zu erschließenden Vorkommen oder bei Quellen mit niedriger Produktion lässt sich auf diese Weise die Förderung effizient stimulieren. Darüber hinaus können mit Hilfe des Hydraulic Fracturing auch stillgelegte Quellen wieder revitalisiert werden. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Wien und beschäftigte in den ersten neun Monaten 2007 durchschnittlich 3.053 Mitarbeiter, den größten Teil davon in Russland und Kasachstan. Zu den Kunden des Unternehmens zählen führende Öl- und Gasproduzenten wie Gasprom, KazMunaiGaz, LUKOIL, Rosneft und TNK-BP. C.A.T. oil ist seit 4. Mai 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit 18. September 2006 Mitglied im SDax.

Pressekontakt:

A&B Financial Dynamics
Dr. Lutz Golsch Claudia Werth
Tel.: +49 (0)69 92037-110 Tel.: +49 (0)69 92037-114
Email: l.golsch@abfd.de Email: c.werth@abfd.de

Branche: Öl und Gas Exploration
ISIN: AT0000A00Y78
WKN: A0IKWU
Index: Classic All Share, Prime All Share, SDAX
Börsen: Börse Frankfurt / Regulierter Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010077/100550463> abgerufen werden.